

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	39 (1923)
Heft:	12
Rubrik:	Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

portes vom Orte ab, von dem er die Ausstellung übernimmt.

2. Wettbewerb. Die Kosten des Wettbewerbs werden von den die Ausstellung übernehmenden Gewerbmuseen, sowie dem Schweizer Werkbund, dem „Oeuvre“ und dem Schweizer Drechslermeisterverband nach einem bestimmten Verteilungsplan gemeinsam getragen.

3. Propaganda. Das Gewerbemuseum Basel wird ein Plakat in der Größe 130 : 92 herstellen, das die andern Ausstellungsorte auf Wunsch zu den Selbstkosten beziehen können.

Das Gewerbemuseum Basel wird über die Ausstellung einen Führer im Format und in der Anordnung seiner bisherigen Ausstellungsführer im Umfang von einem Bogen herstellen und mit etwa 6 Illustrationen versehen. Dieser Führer soll ähnlich wie das Plakat an die einzelnen Ausstellungsstellen zu den Selbstkosten abgegeben werden.

Im übrigen besorgt jede Ausstellungsleitung die Propaganda (Inserate, Zeitungsbesprechungen usw.) für sich.

Einsendungsstermin für die Wettbewerbsarbeiten: 31. Juli 1923. Adresse: Gewerbemuseum, Spalenvorstadt 2, Basel.

Einsendungsstermin für die Ausstellungsbearbeiten: 16. September 1923. Adresse: Gewerbemuseum, Spalenvorstadt 2, Basel.

Ausstellungswesen.

II. Vimmattaler Gewerbe-Ausstellung in Alftetten. (21. Juli bis 6. August.) In richtiger Voraussicht des Zudrangs der Aussteller hat das Organisationskomitee als Ausstellungsräumlichkeiten das neue 1911 bezogene Schulhaus an der Albisriederstrasse samt Turnhalle gewählt. Beide Gebäude sind vollständig in Anspruch genommen, es ist sogar noch die Errichtung einer provisorischen Baute nötig geworden.

Verschiedenes.

† Spenglermeister Fritz Aronauer-Müller in Winterthur starb am 16. Juni im Alter von 81 Jahren.

Berufsberatung. (Eingef.) Die Berufsberatungsorganisation des Kantons Zürich — Jugendamt, Bezirks- und Gemeindeberater — hat im Laufe des Jahres 1922 in über 12,000 Fällen Auskünfte über Berufs- und Lehrverhältnisse erteilt. In Lehrstellen konnten insgesamt 1571 Knaben und Mädchen untergebracht werden. Arbeitsstellen für Jugendliche wurden 1190 vermittelt. In fast allen Bezirken fanden Lehrlingswettbewerbe statt. Für die Weiterbildung der Berufsberater sorgten kantonale und lokale Ausbildungskurse, sowie eine Reihe von Betriebsbefichtigungen.

Schweizerische Sternwerke A.-G., Niederurnen. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für 1922 einen Reingewinn von 157,867 Fr. aus gegenüber 157,296 im Vorjahre. Bei einem Aktienkapital von 1,2 Millionen gelangt eine Dividende von 6,5% (1921 6%) zur Ausrichtung.

L. von Roll'sche Eisenwerke Gerlafingen. Die ordentliche Generalversammlung war von 195 Aktionären mit 1232 eigenen und 1459 fremden, zusammen 2691 Stimmrechten besucht. Sie genehmigten unter Entlastung der Verwaltungsorgane diskussionslos den von der Direktion vorgelesenen Geschäftsbericht und die Rechnung für das am 30. November 1922 zu Ende gegangene Geschäftsjahr und beschloß gemäß dem Antrag des Verwaltungsrates, von dem zur Verfügung stehenden Reingewinn von

1,475,686 Fr. eine Dividende von 6% (Vorjahr 7%) an das Aktienkapital von 18 Mill. auszurichten, 100,000 Fr. in den Reservefonds zu legen, 223,500 Fr. als Tantieme und Gratifikation an die Angestellten und Arbeiter auszurichten und den Rest auf neue Rechnung vorzutragen. Das in Austritt gelangende Verwaltungsratsmitglied Rudolf Sarasin-Bischer (Basel) wurde bestätigt, ebenso als Rechnungsrevisoren A. Benziger-Gluz (Solothurn), Rudolf Schnorf (Basel) und als Suppleanten Oskar Bregger (Solothurn) und Rudolf La Roche (Basel). An die Generalversammlung schloß sich eine kleine Feier des hundertjährigen Bestandes der Gesellschaft, die am 1. Juli 1823 als Aktiengesellschaft begründet worden ist. Verwaltungsratspräsident D. Munzinger (Solothurn) gedachte der seitherigen Entwicklung des Unternehmens, das in einer an die Aktionäre verabreichten Jubiläumsschrift eine eingehende Würdigung erfährt. An die 4520 Angestellten und Arbeiter der Firma kam eine Jubiläumsgratifikation von 230,000 Fr. zur Verteilung.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verlanfs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken für Zusendung der Offerten und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

291. Wer hätte abzugeben, neu oder gebraucht: 1 Hobelmaschine mit 100 cm Hobelbreite, 2000 mm Hobellänge; 1 leichte Shapingmaschine; 1 Blechrichtmaschine für Bleche von 0,5 bis 6 mm Dicke und 1,5 m Breite? Offerten mit Preisangaben, Beschreibung und Abbildung unter Chiffre 291 an die Exped.

292. Wer hätte abzugeben einige ganz trockene Nadelbaum-bretter, markfrei, 100 mm, mindestens 16–18 cm breit? Offerten unter Chiffre 292 an die Exped.

293. Wer übernimmt die Lieferung eines größern Parkettbodens in nur erster Qualität Buchenholz, fertig verlegt? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 293 an die Exped.

294. Wer erstellt Plan und Kostenberechnung für eine transportable Langholzsäge? Offerten an Joh. Mecklinger, alt Säger, Winkelstrasse, Herisau.

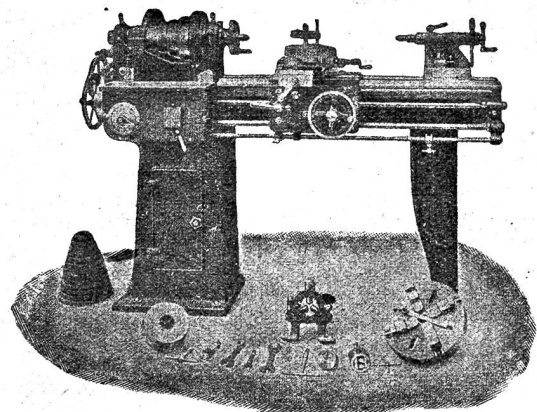
295. Wer liefert 3 Rollwagen, Geleise zirka 150 m mit 2 Rehrscheiben, Rollwagen 1 m², Geleise normal. Offerten an G. Plüß, Baugeschäft, Gägendorf (Sol.).

296. Wer liefert Brennstempel, wenn möglich auswechselbar, für Rundholz?

Werkzeug - Maschinen

aller Art

1760



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7.